



MAZDA3 2024

PRESSEMAPPE





INHALT

Mazda3 2024: Mit weiter verbesserter Ausstattung ins neue Modelljahr	3
Der Mazda3 2024 – Auf einen Blick.....	7
Design: die Eleganz der Einfachheit	10
Funktionalität & Bedienung: Fahrer & Fahrzeug in perfekter Harmonie	14
Antriebe und Fahrdynamik: Nachhaltiges Fahrvergnügen.....	19
Sicherheit: Unterstützung und Vertrauen.....	25
Ausstattung: Komfort und Technik mit zwei Ausstattungslinien und einem Sondermodell	29
Technische Daten.....	35



Mazda3 2024: Mit weiter verbesserter Ausstattung ins neue Modelljahr

- Größerer Mazda Connect Bildschirm für noch bessere Übersicht
- Kabellose Einbindung von Apple CarPlay® und Android Auto™¹ serienmäßig
- Mazda3 Fastback (Energieverbrauch kombiniert 5,1-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 120-134 g/km, CO₂-Klasse C-E) jetzt mit allen Motoren lieferbar; optionales Glasschiebedach erstmals erhältlich

Für mehr Komfort und Sicherheit: Der Mazda3 rollt mit verschiedenen Neuerungen ins Modelljahr 2024. Auffälligstes Merkmal des Mazda3 2024, der weiterhin als Mazda3 mit sportlichem Schrägheck und als eleganter Mazda3 Fastback angeboten wird, ist das von 8,8 auf 10,25 Zoll vergrößerte zentrale Mazda Connect Display, über das die Bedienung von Apple CarPlay® und Android Auto™ jetzt auch per Touchscreen möglich ist. Eine neue Split-Screen-Ansicht liefert dem Fahrer mehr Informationen auf einen Blick. So können wahlweise der Kartenbereich und weitere Informationen rund um die Navigation parallel dargestellt oder das Menü beispielsweise zwischen Navigation und Audioinformationen aufgeteilt werden.

Durch einen überarbeiteten Anzeigebereich der Navigation werden nun mehr Informationen dargestellt. Zudem ist ab sofort eine Online-Suchfunktion für Sonderziele verfügbar, die die Suchergebnisse noch präziser und nützlicher macht. Die Positionsbestimmung des Navigationssystems arbeitet in Verbindung mit einem 3D-Gyrosensor, der die Position des Fahrzeugs auch in Gebieten mit schlechtem GPS-Empfang genau berechnet.

Zu den Highlights des neuen Modelljahres 2024 zählt außerdem die serienmäßige kabellose Smartphone-Einbindung über Apple CarPlay® und Android Auto™ in das Mazda Connect System. Alternativ ist dies über die neuen USB-C-Anschlüsse möglich. Die Richtungs-Informationen von bestimmten Navigationsapps in Apple CarPlay® und Android Auto™ werden zudem auch auf dem serienmäßigen Head-up Display und damit direkt in das Sichtfeld des Fahrers projiziert.

Weitere Neuerungen im Innenraum betreffen unter anderem die Lenkradtasten, die zur besseren Lesbarkeit nun in schwarz gehalten sind. Die Bedienelemente für die Klimaanlage sowie für den 360°-Monitor wurden für eine bessere Ergonomie neu angeordnet. Über die neue Qi Ladeschale, die gut erreichbar vor dem Getränkehalter in der Mittelkonsole platziert ist, lassen sich kompatible Smartphones unkompliziert induktiv aufladen.

Noch sicherer unterwegs

Neueste Technologien gestalten die Fahrt im Mazda3 2024 jetzt noch sicherer und angenehmer. Der Aufmerksamkeitsassistent erkennt jetzt auch, wenn der Fahrer abgelenkt ist. Mithilfe einer Infrarotkamera und LED-Sensoren analysiert das System die Blickrichtung des Fahrers. Blickt er über einen längeren Zeitraum nicht auf die Straße oder wird schläfrig, gibt das System ein akustisches und ein optisches Warnsignal im Kombiinstrument aus.

Die erweiterte Stauassistenzfunktion (CTS) unterstützt den Fahrer bei langen Reisen oder bei dichtem Verkehr. Mithilfe von Radar- und Kamertechnik ermittelt das System die Position anderer Fahrzeuge auf der Straße und passt die Geschwindigkeit automatisch an, um einen sicheren Abstand einzuhalten.

¹ Apple CarPlay und Android Auto™ sind eingetragene Marken in den USA und anderen Ländern.



Das System ist im Mazda3 2024 in der Lage, das Fahrzeug jetzt bis zu einer Geschwindigkeit von 150 km/h automatisch in der Fahrspur zu halten. Bei Modellen mit Automatikgetriebe regelt die adaptive Geschwindigkeitsregelung den Abstand und bremst wenn nötig bis zum Fahrzeugstillstand ab.

Verbessert wurde zum Modelljahr 2024 zudem der Notbremsassistent (SBS). Das System nutzt eine Kamera und Radartechnik, um Hindernisse auf der Fahrbahn zu erkennen. Die Erkennung von Fußgängern und Zweiradfahrern bei Dämmerung und Dunkelheit wurde im Zuge der Überarbeitung nochmals optimiert.

Antrieb und Ausstattungslinien

Das Antriebsprogramm des Mazda3 2024 mit drei hocheffizienten Vierzylinder-Benzinmotoren bleibt unverändert. Der 2,0-Liter e-Skyactiv G Benzinmotor ist in zwei Leistungsstufen als e-Skyactiv G 122 mit 90 kW/122 PS (Energieverbrauch kombiniert 5,5-6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 124-141 g/km, CO₂-Klasse D-E) und als e-Skyactiv G 150 mit 110 kW/150 PS (Energieverbrauch kombiniert 5,5-6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 125-141 g/km, CO₂-Klasse D-E) verfügbar. Zur Kraftübertragung haben Kunden die Wahl zwischen einem Sechsgang-Schaltgetriebe und der Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik.

Weiterhin ist auch der revolutionäre e-Skyactiv X 186 Motor Teil der Antriebspalette. Der 2,0-Liter Vierzylinder mit Kompressor-Aufladung und extrem hoher Verdichtung ist der erste Serien-Benzinmotor, der die Verbrennung wie ein Dieselmotor mittels Kompressionszündung einleitet. Die maximale Leistung des Motors liegt bei 137 kW/186 PS. In Verbindung mit diesem Motor ist für den Mazda3 2024 gegen Aufpreis eine Sechsstufen-Automatik sowie der i-Activ AWD Allradantrieb (Energieverbrauch kombiniert 6,0-6,5 l/100 km, CO₂-Emissionen 135-146 g/km, CO₂-Klasse D-E) erhältlich.

Anpassungen in der Antriebspalette gibt es zum neuen Modelljahr für den Mazda3 Fastback. Neu hinzu kommen der Mazda3 Fastback e-Skyactiv G 122 mit manuellem 6-Gang-Getriebe (Energieverbrauch kombiniert 5,3-5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen 120-124 g/km, CO₂-Klasse D) sowie der Mazda3 Fastback e-Skyactiv G 150 mit manuellem 6-Gang-Getriebe und Sechsstufen-Automatik (Energieverbrauch kombiniert 5,3-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 121-139 g/km, CO₂-Klasse D-E). Komplettiert wird das Motorenangebot durch den weiterhin verfügbaren Mazda3 Fastback e-Skyactiv X 186 mit 137 kW/186 PS, der mit manueller Schaltung oder mit Automatikgetriebe bestellbar ist (Energieverbrauch kombiniert 5,1-5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen 114-134 g/km, CO₂-Klasse C-D).

Alle Motoren sind ab Werk mit dem Mazda M Hybrid System ausgestattet, das über einen in den Riemtrieb integrierten Starter-Generator Bremsenergie rekuperiert und damit das Bordnetz mit Energie versorgt sowie den Verbrennungsmotor entlastet.

Zum Modelljahr 2024 sind der Mazda3 und der Mazda3 Fastback in drei Ausstattungslinien erhältlich. Bereits in der Basisausstattung PRIME-LINE (Energieverbrauch kombiniert 5,1-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 114-138, CO₂-Klasse C-E) fährt das Modell unter anderem mit Klimaanlage, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, Head-up Display, verschiedenen i-Activsense Sicherheits- und Assistenzsystemen, Rückfahrkamera und hinterer Einparkhilfe vor. Hinzukommen eine adaptive Geschwindigkeitsregelanlage, das Mazda Connect System mit Multi Commander, ein teildigitales Kombiinstrument, ein Navigationssystem, ein Audiosystem mit sechs Lautsprechern und DAB+-Tuner, Voll-LED-Scheinwerfer mit automatischer Leuchtweitenregulierung sowie LED-Rückleuchten und -Blinker.



In der EXCLUSIVE-LINE, die mit allen Motoren und Antriebskonfigurationen lieferbar ist, kommen eine Klimaautomatik, beheizbare Vordersitze, das schlüssellose Zugangssystem LogIn, ein automatisch abblendender Innenspiegel sowie ein automatisch abblendender Außenspiegel auf der Fahrerseite, Qi induktives Smartphone-Laden, zwei zusätzliche Lautsprecher, ein Regensensor, eine Einparkhilfe vorne und 18-Zoll-Leichtmetallfelgen hinzu.

Die EXCLUSIVE-LINE kann darüber hinaus mit verschiedenen Paketen aufgewertet werden. Erstmals wird ab dem Modelljahr 2024 für Fahrzeuge mit e-Skyactiv X 186 ein Glasschiebedach angeboten. Die Pakete beinhalten:

- Driver Assistance & Sound-Paket: 360°-Monitor, Aufmerksamkeitsassistent, Ausparkhilfe mit hinterem Notbremsassistent, Frontüberwachung, erweiterte Stauassistentenfunktion, BOSE®-Surround-Soundsystem mit zwölf Lautsprechern
- Design-Paket: A/B-Säulenverkleidung mit Hochglanzfinish, Chromapplikationen am Lenkrad, Startknopf und Handschuhfach, Heck- und Seitenscheiben hinten abgedunkelt, LED-Lichtsignatur und -Tagfahrlicht, Matrix LED-Lichtsystem, rahmenloser Innenspiegel, Schaltwippen am Lenkrad (für Skyactiv-Drive)
- Comfort-Black-Paket: Lederausstattung in Schwarz, elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion und Lendenwirbelstütze für Fahrersitz, Lenkradheizung und Enteiserfunktion für die Scheibenwischer
- Comfort-Red-Paket ²: Lederausstattung in Burgunderrot, elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion und Lendenwirbelstütze für Fahrersitz, Lenkradheizung und Enteiserfunktion für die Scheibenwischer
- Comfort-White-Paket ³: Lederausstattung in Pure White, elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion und Lendenwirbelstütze für Fahrersitz, Lenkradheizung und Enteiserfunktion für die Scheibenwischer
- Elektrisches Glasschiebedach (für Mazda3 und Mazda3 Fastback e-Skyactiv X 186 in Kombination mit Comfort-Paket)

Das Sondermodell Mazda3 HOMURA (nicht als Mazda3 Fastback erhältlich) ist ebenfalls mit allen Motoren und Antriebskonfigurationen erhältlich und bietet über das Ausstattungsniveau der PRIME-LINE (Energieverbrauch kombiniert 5,1-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 114-138, CO₂-Klasse C-E) hinaus 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Schwarz, A-/B-Säulen-Verkleidung mit Hochglanzfinish, schwarze Außenspiegelkappen, Einparkhilfe vorne, Klimatisierungsautomatik, Sitzheizung vorne, LogIn-System, Qi induktives Smartphone-Laden, Regensensor und Rückfahrkamera. Darüber hinaus differenziert sich das Sondermodell, das einen Kundenvorteil von 1.000 Euro bietet, mit einem automatisch abblendenden Innenspiegel, abgedunkelten Heck- und Seitenscheiben hinten, Sitzbezügen mit roten Ziernähten sowie roten Ziernähten an der Mittelarmlehne und dem Armaturenräger.

Hinzu kommt außerdem das Sondermodell Mazda3 NAGISA (Energieverbrauch kombiniert 5,6-6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 127-140, CO₂-Klasse D-E) (nicht als Mazda3 Fastback erhältlich), das auf der Ausstattungslinie PRIME-LINE basiert und sich vor allem durch Highlights im Innenraum wie einem BOSE®-Sound-System mit 12 Lautsprechern, Dekorelementen in Gunmetal-Optik und Sitzbezügen in

² nur für Mazda3 e-Skyactiv X in Verbindung mit Design-Paket

³ nur für Mazda3 Fastback e-Skyactiv X in Verbindung mit Design-Paket



Terrakotta Kunstleder und schwarzem Leganu® auszeichnet. Auch die Ziernähte auf dem Armaturenbrett und der Mittelarmlehne sind terrakottafarben gehalten. Weitere Highlights des NAGISA Sondermodells sind 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Schwarz, A-/B-Säulen-Verkleidung mit Hochglanzfinish, schwarze Außenspiegelkappen, Einparkhilfe vorne, Klimatisierungsautomatik, Sitzheizung vorne, LogIn-System, Qi induktives Smartphone-Laden, Regensensor und Rückfahrkamera. Für den Mazda3 NAGISA stehen bis auf den e-Skyactiv X 186 mit Allrandantrieb alle Motor- und Getriebevarianten zur Wahl.





Der Mazda3 2024 – Auf einen Blick

Änderungen zum Modelljahr 2024

- Neues Angebotsprogramm mit Ausstattungslinien PRIME-LINE und EXCLUSIVE-LINE sowie den Sondermodellen HOMURA und NAGISA
- e-Skyactiv G 122 und e-Skyactiv G 150 jetzt auch für Mazda3 Fastback verfügbar
- Neue Farbe Ceramic White
- Zentrales hochauflösendes Informations-Display im Innenraum wächst auf 10,25 Zoll
- Smartphone-Einbindung via Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™ serienmäßig
- Induktives Laden des Smartphones ab EXCLUSIVE-LINE
- Optimierte Navigationsanzeigen und Online-Suchfunktion für Sonderziele
- Verbesserte Sicherheitsfunktionen:
 - Notbremsassistent mit optimierter Fußgänger- und Fahrraderkennung bei Dämmerung und Dunkelheit
 - Aufmerksamkeitsassistent warnt bei Abwenden des Blicks von der Straße
 - Erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS) mit Lenkunterstützung bis 150 km/h
- Glasschiebedach für beide Karosserievarianten mit e-Skyactiv X 186 optional erhältlich
- Inklusive 6 Jahre Mazda Neuwagengarantie (bis maximal 150.000 km)

Design

- Designsprache Kodo – Soul of Motion im Stile japanischer Ästhetik
- Zwei eigenständige Persönlichkeiten: sportlicher, emotionaler Mazda3 und eleganter Mazda3 Fastback verfügbar
- Markante Proportionen mit langer und flacher Frontpartie, skulpturhaften Flanken und geringem Abstand zwischen Radhäusern und Rädern
- Symmetrie, Funktionalität und Komfort: Cockpit-Layout fördert entspanntes Fahren
- Materialien im Innenraum heben Qualitätseindruck auf Premium-Niveau
- Optionale Lederausstattung in Schwarz, Burgunderrot (Mazda3 e-Skyactiv X 186) oder Weiß (Mazda3 Fastback e-Skyactiv X 186)

Funktionalität und Bedienung

- Cockpit- und Sitzdesign gewährleistet eine natürliche und entspannte Sitzposition für Fahrer aller Körpergrößen
- Mittelkonsole bietet leichten Zugang zu Schalthebel, Multi Commander und Getränkehalter sowie zwei USB-C-Schnittstellen
- Längsverstellbereich des Lenkrads 70 mm
- Optimierte A-Säulen-Form und Scheibenwischerfunktion verbessern Sicht und Sicherheit
- Leicht ablesbares 7-Zoll-TFT-Fahrer-Display im Kombiinstrument
- Vereinheitlichte Anmutung und Bedienung von Displays, Warnungen, Schaltern und Multi Commander



- Konnektivitätssystem Mazda Connect mit auf 10,25 Zoll gewachsenem Bildschirm, Sprachsteuerung und aktualisiertem Navigationssystem mit sieben Jahren kostenlosem Karten-Update
- Drei-Wege-Lautsprecher-Layout des Audiosystems mit Woofern an den Seiten im Bereich der A-Säulen verbessert Geräuschverhalten
- Optionales BOSE® Sound-System mit zwölf Lautsprechern bietet herausragende Soundqualität

Antriebe und Fahrdynamik

- Antriebsprogramm:
 - 2,0-Liter e-Skyactiv G 122 Benzinmotor (90 kW/122 PS) mit Mazda M Hybrid und Zylinderabschaltung
 - 2,0-Liter e-Skyactiv G 150 Benzinmotor (110 kW/150 PS) mit Mazda M Hybrid und Zylinderabschaltung
 - 2,0-Liter e-Skyactiv X 186 Benzinmotor (137 kW/186 PS) mit Mazda M Hybrid
- Serienmäßiges Mazda M Hybrid System unterstützt beim Beschleunigen und senkt Kraftstoffverbrauch
- Fahrdynamik-Regelung G-Vectoring Control Plus (GVC Plus) mit Bremsengriff für mehr Stabilität und Grip
- i-Activ AWD Allradsystem mit aktiver Drehmomentverteilung für Mazda3 e-Skyactiv X 186 verfügbar (nicht für Mazda3 Fastback)
- Skyactiv-Vehicle Architecture für hohen Fahrkomfort:
 - Multi-direktionale Ringstrukturen in der Karosserie erhöhen die Steifigkeit und verbessern den Energietransfer
 - Fahrwerksgeometrie gibt Fahrbahn-Feedback gleichmäßiger weiter
 - Bremspedallayout steigert Kontrolle und Komfort
 - Speziell gestaltete Sitze unterstützen das Becken und bewahren natürliche S-Form der Wirbelsäule
 - Strukturelle Anpassungen reduzieren Vibrationen und Fahrbahngeräusche

Sicherheit

- Hochmoderne Sicherheitsausstattung mit zahlreichen unterstützenden Funktionen
- Aufmerksamkeitsassistent erkennt Anzeichen für Müdigkeit und Ablenkung
- Frontüberwachung (FCTA) erkennt den Querverkehr und schützt vor Unfällen an unübersichtlichen Kreuzungen
- Querverkehrsüberwachung am Heck (RCTA) in Verbindung mit SBS-R-System kann autonome Bremsung durchführen
- Erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS) beschleunigt, bremst und lenkt bis 150 km/h
- Intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA) verhindert unbeabsichtigtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbegrenzung
- 360° Monitor zeigt direkte Fahrzeugumgebung auf dem Bildschirm an und vereinfacht damit Einparken und Rangieren
- Matrix LED-Lichtsystem (ALH)
- Hoher Anteil ultra-hochfester Stähle mit bis zu 1.310 MPa Zugfestigkeit sorgt für hohe Karosseriesteifigkeit bei geringem Gewicht



- Vordersitze schützen bei einem Unfall vor Halswirbelverletzungen
- Knie-Airbag für den Fahrer
- Energieabsorbierende Struktur der Motorhaube senkt Verletzungsrisiko für Fußgänger

April 2024





Design: die Eleganz der Einfachheit

- Designsprache Kodo – Soul of Motion weiterentwickelt
- Zwei eigenständige Persönlichkeiten
- „Weniger ist mehr“-Prinzip auch im Interieur umgesetzt

Seit der Premiere des Konzeptfahrzeugs Shinari im Jahr 2010 ist die Designsprache Kodo – Soul of Motion eine wesentliche Antriebsfeder für den globalen Erfolg von Mazda. Mit dem Mazda3 hat das Unternehmen das Kodo Design auf die nächste Stufe gehoben: Mit einer von japanischer Ästhetik inspirierten Eleganz erreicht die Formensprache künstlerisches Niveau.

Beide Karosserievarianten des Mazda3 – der sportliche Mazda3 mit Schrägheck und der elegante Mazda3 Fastback – zeichnen sich durch eine saubere, elegante Gestaltung und eine natürliche, dynamische Anmutung aus. Gleichwohl war es erklärtes Ziel der Designer, beiden Varianten eine jeweils eigenständige Design-Persönlichkeit zu verleihen. Auf der einen Seite der Mazda3 mit Schrägheck, der kraftvoll, verführerisch und energiegeladen wirkt. Auf der anderen Seite der Mazda3 Fastback, dessen veredelte Eleganz Reife und Kultiviertheit zum Ausdruck bringt. Die Persönlichkeiten sind so eigenständig, dass man beinahe glaubt, es handele sich um völlig unterschiedliche Modelle.

Mazda3: Aufs Emotionale verdichtet

Die sauberen Linien und energiegeladenen Proportionen des sportlichen Schrägheckmodells besitzen eine hohe emotionale Anziehungskraft. Vor allem die Gestaltung des hinteren Fahrzeugbereichs ist einzigartig: Kabine und Karosserie wirken aus dieser Perspektive auch dank der kraftvollen C-Säulen wie eine einzelne feste Masse. Mazda hat dabei komplett auf Charakterlinien verzichtet und vertraut stattdessen auf die Schönheit der geschwungenen Karosserieteile, in denen sich die Umgebung spiegelt. Als Unterscheidungsmerkmal zum Fastback fungiert auch das markentypische Flügelmotiv der Frontpartie, das in dunklem Metallic gehalten ist.

Mazda3 Fastback: Geschmeidig und elegant

Der Mazda3 Fastback bleibt auf den ersten Blick einer klassischen Limousinenform treu: Motorhaube, Kabine und Kofferraum fungieren als eigenständige Elemente, sind aber auf so elegante Weise miteinander verbunden, dass dabei ein anmutig fließendes Profil entsteht. Die horizontale Gestaltung von Front und Heck unterstreicht die breite und tiefe Optik des Fahrzeugs. Beim Fastback ist das Flügelmotiv in Chrom ausgeführt – ein unmissverständlicher Ausdruck von Qualität, der zur erwachsenen Eleganz des Modells beiträgt.

DER HANDWERKSKUNST VERPFLICHTET

Die Schönheit des Kodo Designs im Mazda3 ist das gemeinsame Werk von Designern, Ingenieuren und Produktionsabteilungen und ihrer handwerklichen Genauigkeit. Der Betrachter erkennt diese Präzision beispielsweise an den Oberflächen der Karosserieseiten, wo sich je nach Blickwinkel und Lichteinfall



sanfte Übergänge in den Lichtreflexionen ergeben. Weitere Merkmale sind die flach über dem Boden schwebende Frontpartie und die komplett nach innen geformten Blechränder rund um die Radhäuser. Dies bringt die Räder besonders gut zur Geltung und verkleinert den Abstand zwischen Reifen und Radhaus.

Dynamisches Leuchtendesign

Das Leuchtendesign verzichtet auf alle überflüssigen Elemente und legt damit das Wesen des Scheinwerfers als Beleuchtungsvorrichtung frei. Es besteht aus einem einfachen ringförmigen Lichtmuster im Zentrum und einer zusätzlichen Beleuchtung an den Seiten. Das Design besitzt eine Tiefe und dynamische Präsenz, die einzigartig im Modellprogramm der Marke sind. Die Kodo Lichtsignatur der Rückleuchten besteht aus einer runden Leuchte mit integriertem Kreuz. Die dreidimensionale Optik der äußeren Linsen lässt den Mazda3 kraftvoll erscheinen, während die näher beieinander platzierten Leuchten beim Mazda3 Fastback die Eleganz der Limousine zusätzlich betonen. Die serienmäßigen LED-Fahrtrichtungsanzeiger bieten eine dem menschlichen Herzschlag ähnliche Erscheinung; sie leuchten schneller auf und werden langsamer schwächer und erzeugen so beim Betrachter ein Gefühl von Ruhe und Sicherheit.

Farbprogramm

Neu zum Modelljahr 2024 ist die Metallic-Lackierung Ceramic White. Darüber hinaus umfasst die Farbpalette die Mazda Sonderfarben Soul Red Crystal, Machine Grey und Polymetal Grey sowie die Lackierungen Arctic White, Snowflake White, Platinum Quartz, Jet Black und Deep Crystal Blue.

Leichtmetallräder in 16 und 18 Zoll

Der Mazda3 ist serienmäßig mit 16-Zoll-Leichtmetallfelgen in Silber ausgestattet. Je nach Ausstattungslinie und Motorisierung stehen 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Grau, Silbergrau mit Hochglanzfinish oder Schwarz zur Wahl.

INNENDESIGN: WENIGER KOMPONENTEN FÜR MEHR KOMFORT UND ELEGANZ

Auch im Innenraum haben die Designer das „Weniger ist mehr“-Ideal des Kodo Designs umgesetzt. Alle Komponenten jenseits des Cockpits sind so einfach wie möglich gehalten, was wiederum die Präsenz des Cockpit-Bereichs unterstreicht. Im Einklang mit der am Menschen orientierten Entwicklungsphilosophie rückt Mazda den Fahrer in das Zentrum des Cockpits und intensiviert damit seine Verbindung zum Fahrzeug.



Einfach – und schöner: Das Cockpit

Die symmetrische und horizontale Anordnung des Cockpits basiert auf der „Weniger ist mehr“-Philosophie von Mazda: Der Verzicht auf alles Überflüssige führt zu einem aufgeräumten Fahrer-Arbeitsplatz und hebt Komfort und Qualität auf ein neues Niveau. Lenkrad, Instrumenteneinheit und Lüftungsdüsen sind in perfekter Symmetrie angeordnet.

Zusätzlich wurde bei der Cockpit-Gestaltung ein Schwerpunkt auf das „Fluchtpunkt“-Konzept gelegt. Die auf 6 Uhr stehende Lenkradspeiche ist schmal und zielt gerader nach unten, während sich die Instrumente links und rechts nach innen zum Fahrer neigen. Auch das Zentralsdisplay neigt sich zum Fahrer; seine rechteckige Einfassung zeigt dabei Richtung Fluchtpunkt. Diese Gestaltung macht die Achse, die von vorn nach hinten durch den Cockpit-Bereich verläuft, besonders kenntlich – und auch eine zweite horizontale Achse, die von der Instrumententafel in beiden Richtungen zu den Türverkleidungen läuft.



Hochwertige Materialien

Handwerkliche Präzision und makellostes Design sind wesentliche Elemente der japanischen Ästhetik. In den Materialien, die im Innenraum des Mazda3 verwendet werden, kommen sie besonders klar zum Ausdruck. Ein Beispiel dafür ist das von Mazda entwickelte körnige Material der Armaturentafel. Es erinnert in Tiefe und Form an echtes Leder und verleiht dem Innenraum Lebendigkeit und Reichhaltigkeit.

Die Schalthebelumgebung besteht aus zwei Schichten: einer lasergravierten schwarzen Schicht und einer klaren oberen Abdeckung. Fällt Licht durch die transparente Schicht, wird es von der gravierten



Oberfläche als gestreute Spiegelung zurückgeworfen. Dabei entsteht ein glänzendes Oberflächenfinish, verbunden mit tiefer Transparenz, das den sportlichen und eleganten Charakter des Mazda3 betont.

Die Farben im Interieur

Die Sitzbezüge im Mazda3 und Mazda3 Fastback sind in schwarzem Leder und schwarzem Stoff erhältlich. Jeweils in Verbindung mit dem e-Skyactiv X 186 bietet Mazda eine exklusive Lederausstattung an: für den Mazda3 Fastback in Weiß und für den Mazda3 in Burgunderrot. Dieser mit einem Hauch von Blau angereicherte, tief und lebendig wirkende Farbton bringt den verführerischen Charakter des Mazda3 perfekt zur Geltung. Das speziell behandelte Leder unterstützt diesen Effekt zusätzlich.





Funktionalität & Bedienung: Fahrer & Fahrzeug in perfekter Harmonie

- Cockpit mit idealer Sitzposition und komfortabler Bedienung
- Optimale Übersicht nach vorn und zu den Seiten
- Größeres Mazda Connect Display und kabellose Smartphone-Integration

Mazda rückt in der Fahrzeugentwicklung den Menschen in den Mittelpunkt – und will damit ein Fahrerlebnis schaffen, das gleichermaßen angenehm und genussvoll ist. Die als Jinba Ittai bekannte Philosophie strebt nach einer intuitiven und natürlichen Harmonie zwischen Fahrer und Fahrzeug. Umfangreiche Forschungen darüber, wie sich Menschen auf natürliche Weise bewegen und was sie beim Autofahren belastet, sind in die Entwicklung des Mazda3 geflossen – mit dem Ziel, die Belastungen für Körper und Geist zu minimieren.

Dieser Ansatz ist im Innenraum des Mazda3 sowohl im Cockpit-Bereich als auch im Rest der Kabine spürbar. Der Schwerpunkt liegt auf einer einfachen und intuitiven Bedienung, die Ablenkung durch unterschiedliche optische Quellen wurde verringert. Die Instrumente beispielsweise sind bei Nacht heller beleuchtet als andere Anzeigen und Schalter. Ob Sitzposition, Übersicht, Bediensystem oder Klangqualität: In allen Bereichen verbindet der Mazda3 perfekte Ergonomie mit moderner Technologie und vermittelt den Insassen ein natürliches, komfortables und entspanntes Fahrerlebnis.

Zum Modelljahr 2024 sorgen das auf 10,25 Zoll vergrößerte zentrale Mazda Connect Display mit Split-Screen-Ansicht sowie die kabellose Smartphone-Integration per Apple CarPlay® und Android Auto™ für eine noch einfachere und sicherere Bedienung. Weitere Neuerungen im Innenraum betreffen unter anderem die Lenkradtasten, die zur besseren Lesbarkeit nun in Schwarz gehalten sind. Die Bedienelemente für die Klimaanlage sowie den 360° Monitor wurden für eine bessere Ergonomie neu angeordnet. Über die ab EXCLUSIVE-LINE serienmäßige induktive Ladeschale vor dem Getränkehalter in der Mittelkonsole lassen sich kompatible Smartphones unkompliziert aufladen.

COCKPIT-GESTALTUNG:

Perfekter Sitz

Je natürlicher und entspannter die Sitzposition, desto geringer ist die Belastung für die Muskeln – und damit auch die Ermüdung beim Fahren. Ziel der Entwickler war es daher, dass der Fahrer seine natürliche Sitzhaltung möglichst lange aufrechterhalten kann. Dazu tragen Faktoren wie die Beckenunterstützung der Sitze, die Pedalanordnung und die Lenkradposition im Mazda3 bei.

Mittelkonsole

Die einzelnen Bestandteile der Mittelkonsole lassen sich einfach erreichen und nutzen: Der Schalt- bzw. Getriebewählhebel sowie der Multi Commander für die Bedienung des Mazda Connect Systems sind weit vorne platziert, die Getränkehalter wurden vor dem Schalthebel angeordnet und in der Mittelarmlehne finden sich zwei USB-C-Schnittstellen.



Schalthebel

Sowohl in den Modellen mit Schaltgetriebe als auch in den Varianten mit Automatik ist der Wählhebel weit vorne und oben platziert. Damit kann die Hand des Fahrers einfach und schnell zwischen Hebel und Lenkrad wechseln. Das Schalten fühlt sich markentypisch knackig und natürlich an – als würde der Schalthebel sanft in die gewünschte Position gezogen. Beim Schalthebel des manuellen Getriebes tragen zudem die flache Oberseite und die ebenfalls flachen Seiten zu einer mühelosen Bedienung bei.

Sitzposition

Das Lenkrad lässt sich mit seinem großen Einstellbereich in Höhe und Tiefe optimal zur Fahrerposition einstellen. Neben der Sitzhöhereinstellung gehört auch die Neigungseinstellung der Sitzfläche des Fahrersitzes zur Serienausstattung. Dadurch wird verhindert, dass die Oberschenkel des Fahrers über der Sitzfläche schweben oder zu starkem Druck ausgesetzt sind. Das Sitzpolster bietet feste Unterstützung und sorgt dafür, dass das Becken in einer aufrechten Position bleibt.

Die Form der A-Säulen verkleinert den toten Winkel

Form und Breite der A-Säulen wurden so gestaltet, dass die Sichtbehinderung zu den Seiten und damit verbundene tote Winkel auf ein Minimum reduziert werden. Dabei wurden auch die Nacken- und Augenbewegungen des Fahrers berücksichtigt. Er hat Fußgänger und potenzielle Hindernisse jetzt kontinuierlich im Blick, ohne seine natürliche Sitzhaltung aufgeben zu müssen.

Scheibenwischer

Die Scheibenwischer liegen im Ruhezustand unterhalb der Motorhaube, womit ein ungehinderter Blick nach vorne garantiert ist. Die Waschdüsen befinden sich auf den Wischerarmen, sodass das auf die Scheibe gesprühte Wasser direkt weggewischt wird. Diese Maßnahmen sorgen insgesamt für ein klares Blickfeld und eine bessere Sicht bei schlechtem Wetter.

Abstands- und Geschwindigkeitserkennung

Das Cockpit-Design des Mazda3 fördert die unbewusste Fähigkeit, Abstände und Geschwindigkeiten während der Fahrt zu bestimmen. So kommen beispielsweise die Gürtellinie am oberen Ende der Türverkleidungen und die Linien der Mittelkonsole dem Weg der Fahrbahnmarkierungen nahe, die man beim Blick durch das Fenster sehen kann. Auch die Linien der Instrumentenutze reichen nach vorne bis zu dem Punkt, wo sie in die Fahrspurmarkierungen übergehen. Diese Gestaltung verbessert das räumliche Bewusstsein des Fahrers, hilft ihm beim Einschätzen von Abständen und Geschwindigkeiten und macht das Fahren mit dem Mazda3 noch leichter.



7-Zoll-TFT-Display im Kombiinstrument

Das 7-Zoll-Fahrer-Display im Zentrum des Kombiinstrumentes sorgt mit klarer und einfacher Darstellung für ein schnelles Erfassen der angezeigten Informationen. Auch Warnhinweise und -leuchten sind schnell erkennbar. Die Verwendung der TFT-Technik sorgt für eine saubere Darstellung, ein attraktives Erscheinungsbild und eine einfache Ablesbarkeit.

Neues 10,25-Zoll Mazda Connect Zentraldisplay

Das mittig angeordnete und hochauflösende Mazda Connect Display wächst zum neuen Modelljahr von 8,8 auf 10,25 Zoll und erlaubt dank des Breitbildformats eine Ansicht mit geteiltem Bildschirm. Während sich der Nutzer links durch das Menü bewegt, werden rechts Erläuterungen für die verfügbaren Optionen angezeigt. Zudem lassen sich Navigations- und Audio-Informationen gleichzeitig anzeigen. Der Anzeigebereich für die Navigation wurde überarbeitet, so dass nun noch mehr Informationen dargestellt werden können.

Head-up Display mit Windschutzscheiben-Projektion

Der Mazda3 bietet serienmäßig ein Head-up Display, das relevante Informationen wie Geschwindigkeit, Warn- und Navigationshinweise sowie Verkehrszeichen direkt in die Windschutzscheibe und damit in das Blickfeld des Fahrers projiziert. Das Head-up Display zeigt beim Mazda3 2024 auch die Richtungshinweise bestimmter Smartphone-Navigations-Apps wie Google Maps oder Apple Karten.

Konnektivitätssystem Mazda Connect

Das Konnektivitätssystem Mazda Connect bietet Sicherheit und Bedienfreundlichkeit und Features wie das Navigationssystem sind nach dem Starten der Zündung nahezu unverzüglich betriebsbereit. Die Steuerung des Systems erfolgt über den ergonomisch perfekt angeordneten Multi Commander oder mittels Sprachsteuerung.

MyMazda App für mehr Komfort und Information

Über die kostenlose MyMazda App sind zahlreiche Funktionen und Dienste für den Mazda3 steuerbar, die den Alltag komfortabler machen. Neben einer ferngesteuerten Türverriegelung und Fahrzeuginformationen wie Reichweite, Reifendruck und Tankfüllstand kann der letzte Standort des Fahrzeuges über die MyMazda App gesehen werden. Darüber hinaus lassen sich komfortabel Fahrtziele an das Navigationssystem senden. Außerdem kann der im Falle einer Panne oder eines Unfalls der Mazda Europe Service gerufen werden oder ein Termin für eine fällige Wartung bei einem Mazda Händler angefragt werden. Zudem erhält der App Benutzer Push-Benachrichtigungen bei Sicherheitsalarm oder bei einem Rückruf. Die App-Features sind serienmäßig für alle Varianten verfügbar.



Sprachsteuerung

Das Sprachsteuerungssystem ermöglicht eine einfache und sichere Bedienung während der Fahrt. Auch bei gerade laufender Sprachsteuerung lässt sich ein neuer Sprachbefehl erteilen. Zudem können Nutzer einen kompletten Befehl auf einmal erteilen, anstatt eine Kette von Befehlen verwenden zu müssen.

Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™ serienmäßig

Mittels der serienmäßigen Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™ Funktionalität werden kompatible Apps von Apple- und Android-Smartphones auf dem Mazda Connect Display dargestellt und lassen sich komfortabel und sicher über den Multi Commander oder mittels Touchscreen bedienen. Die Einbindung erfolgt kabellos via Bluetooth. Alternativ kann die Einbindung auch mittels Kabel über die USB-C-Anschlüsse erfolgen.

Serienmäßiges Navigationssystem mit optimierter Zieleingabe

Das Navigationssystem überzeugt ebenfalls mit einer einfachen Bedienung. Ein 3D-Beschleunigungssensor mit optimierter Steuerungslogik berechnet die Fahrzeugposition in Gegenden mit schlechtem GPS-Empfang. Diese präzisen Informationen können über Apple CarPlay® und Android Auto™ auch für Navigations-Apps auf dem Smartphone genutzt werden. Die 3D-Kartendarstellung baut sich schnell auf und bietet eine klare Ansicht. Ziele lassen sich wie bei einer normalen Internetsuche durch die Eingabe von Schlüsselwörtern suchen und finden. Das System schlägt Ziele vor, wenn nur wenige Buchstaben eingegeben werden, und lernt, vorherige Zieleingaben zu berücksichtigen. Zudem ist eine Online-Suchfunktion für Sonderziele verfügbar, die zu aktuelleren und genaueren Suchergebnissen führt. Das Mazda SD-Navigationssystem bietet sieben Jahre kostenlose Karten-Updates ab Aktivierung der SD-Karte.

Lautsprecher-Layout

In einer Reihe von Studien wurde untersucht, wie Klänge im Fahrzeuginnenraum übertragen werden. Dabei zeigte sich, dass die Bässe an bestimmten Orten im Innenraum verstärkt werden und sich an anderen verflüchtigen. Mazda platziert daher die vorderen Basslautsprecher am unteren Ende der A-Säulen – eine Anordnung, die als Verstärker wirkt und die Klangqualität verbessert. Die anderen Lautsprecher wurden so positioniert, dass ihr Klang möglichst wenig durch Schallreflexionen beeinträchtigt wird. Die Hochtöner sind links und rechts in der Kabine angeordnet, die Türlautsprecher befinden sich im oberen Bereich der Türverkleidungen. Von dort aus übertragen sie den Klang direkt an die Ohren der Insassen. Diese Anordnung verstärkt die Tiefe und Klarheit des Klangerlebnisses.



BOSE® Sound System mit zwölf Lautsprechern

Während der Mazda3 PRIME-LINE über sechs Lautsprecher verfügt, ist ab der EXCLUSIVE-LINE ein Audiosystem mit acht Lautsprechern an Bord. Es nutzt ein Drei-Wege-Layout mit Woofern am unteren Ende der A-Säulen, 2,5-cm-Hochtönern im Fensterdreieck und 8-cm-Mitteltönern im oberen Bereich der vorderen und hinteren Türen. Beim optional erhältlichen BOSE® Sound System mit zwölf Lautsprechern kommen ein 8-cm-Zentrallautsprecher im Armaturenräger, zwei hintere Satelliten-Lautsprecher sowie ein Subwoofer im Kofferraum hinzu. Das System bietet zudem maßgeschneiderte Einstellungen für kraftvollere Bässe und höhere Audioqualität.



Antriebe und Fahrodynamik: Nachhaltiges Fahrvergnügen

- Innovativer e-Skyactiv X 186 Motor
- Mazda M Hybrid System in allen Antriebsvarianten serienmäßig
- Sitze und Fahrwerk intensivieren die Verbindung von Mensch und Maschine

Die Mazda Fahrspaß-Philosophie Jinba Ittai wird nur dann erlebbar, wenn das Auto in perfekter Harmonie mit den Wünschen des Fahrers agiert. Mit den neuesten Skyactiv Motoren – darunter der innovative e-Skyactiv X 186 – den Technologien der Fahrzeugplattform Skyactiv-Vehicle Architecture sowie den umfassenden Maßnahmen für Geräusch- und Vibrationskomfort, erlebt der Fahrer des Mazda3 das Fahren im völligen Einklang mit seinen natürlichen Bewegungen.

Die e-Skyactiv Antriebe des Mazda3 vereinen das Streben nach Nachhaltigkeit mit dem Ziel eines herausragenden Fahrerlebnisses. Dabei kommen Technologien zum Einsatz, die Mazda im Rahmen seines langfristigen Nachhaltigkeitsprogramms „Zoom-Zoom 2030“ entwickelt. Das gilt vor allem für den e-Skyactiv X 186 Motor: einen innovativen Benzinmotor, der über weite Betriebsbereiche mit der von Dieselmotoren bekannten Kompressionszündung arbeitet. Dadurch vereint der e-Skyactiv X 186 die Drehfreude und Umwelteigenschaften von Benzinmotoren mit der Wirtschaftlichkeit von Dieselmotoren. Neben dem e-Skyactiv X 186 umfasst das Antriebsprogramm einen in zwei Leistungsstufen verfügbaren 2,0-Liter e-Skyactiv G Benziner. Neu zum Modelljahr 2024: Beide Karosserievarianten lassen sich mit allen Motorisierungen kombinieren.

Mazda wird die Effizienz und die Leistungseigenschaften seiner Motoren weiter verbessern, gleichzeitig aber auch elektrische Antriebstechnologien nutzen – wie das Mazda M Hybrid-System im Mazda3, das in allen Antriebsvarianten standardmäßig zum Einsatz kommt. In Übereinstimmung mit der aktuellen Abgasnorm Euro 6d sind alle Motoren des Mazda3 gemäß den Anforderungen des WLTP-/RDE-Testzyklus homologiert.

2,0-Liter e-Skyactiv G Benzinmotor mit Mazda M Hybrid-Technik und Zylinderabschaltung

Der 2,0-Liter e-Skyactiv G Benzinmotor wird vom Mazda M Hybrid-System unterstützt – eine Kombination, die für dynamische Leistungsentfaltung, hohe Effizienz und geringe Partikelemissionen sorgt. Der Vierzylinder-Benzindirekteinspritzer ist in zwei Leistungsstufen mit 90 kW/122 PS und 110 kW/150 PS verfügbar und erreicht bei 4.000/min ein maximales Drehmoment von 213 Nm. Zur Kraftübertragung hat der Kunde die Wahl zwischen einem Sechsgang-Schaltgetriebe und der Sechsstufen-Automatik. Der Energieverbrauch beläuft sich in beiden Leistungsstufen kombiniert auf 5,3-6,2 l/100 km bei CO₂-Emissionen von 120-141 g/km, was CO₂-Klasse D-E entspricht.

Der e-Skyactiv G Benziner des Mazda3 liefert ein kräftiges Drehmoment über das gesamte Drehzahlband. Die Form der Kolbenkronen und die mehrstufige Einspritzung optimieren das Verbrennungsgeräusch und die Effizienz. Die Hochdruck-Einspritzung ermöglicht eine gründliche Zerstäubung und Verdampfung des Kraftstoffs, bevor er die Zylinderwand erreicht. Daraus ergibt sich eine effiziente und rußpartikelarme Verbrennung.



Zylinderabschaltung

Zur Verringerung des Kraftstoffverbrauchs im Teillastbetrieb bietet der 2,0-Liter e-Skyactiv G Benzinmotor eine serienmäßige Zylinderabschaltung: Je nach Fahrsituation wechselt das Triebwerk automatisch zwischen Zweizylinder- und Vierzylinder-Betrieb. Bei geringer Last, etwa beim Dahingleiten mit konstanter Geschwindigkeit, werden die Zylinder eins und vier abgeschaltet. Eine präzise Steuerung von Luftansaugvolumen, Einspritzung und Zündzeitpunkt sorgt für einen gleichmäßigen Übergang zwischen den Betriebsarten, der das Fahrgefühl nicht beeinflusst.

Revolutionärer e-Skyactiv X Motor

Der Spitzenmotor im Mazda3 – e-Skyactiv X 186 genannt – ist eine echte Innovation im Bereich der Verbrennungsmotoren: Der 2,0-Liter Vierzylinder mit Kompressor-Aufladung und extrem hoher Verdichtung (15,0:1) ist der erste Serien-Benzinmotor, der die Verbrennung wie ein Dieselmotor mittels Kompressionszündung einleitet. Mazda hat den möglichen Betriebsbereich der Kompressionszündung



dung durch das einzigartige SPCCI-Brennverfahren (**S**park **C**ontrolled **C**ompression **I**gnition) stark aus-
geweitet. Hierbei wird der Zeitpunkt der Kompressionszündung durch die für bestimmte Randbetriebs-
zustände ohnehin nötige Zündkerze kontrolliert.

Das SPCCI-Verfahren erlaubt die vollständige Verbrennung eines extrem mageren und gleichzeitig ho-
mogenen Kraftstoff-Luftgemischs und sorgt damit für eine deutliche Absenkung von Verbrauch und
Emissionen auf Dieselniveau und darunter. Zugleich überzeugt der Motor mit einem direkten und
gleichmäßigen Ansprechverhalten, kraftvollem Drehmoment und hoher Drehfreude. Das Triebwerk ist
wahlweise mit Sechsgang-Schaltgetriebe oder Sechsstufen-Automatik kombinierbar und wird für den
Mazda3 auch in Verbindung mit Allradantrieb angeboten.

Die maximale Leistung des Motors ist liegt bei 137 kW/186 PS bei 6.000/min, das maximale Dreh-
moment beträgt 240 Nm und wird bei 4.000/min erreicht. Der durchschnittliche Energieverbrauch
kombiniert liegt bei effizienten 5,1-6,5 Liter je 100 km, die CO₂-Emissionen belaufen sich auf 114-
146 g/km, was CO₂-Klasse C-E entspricht.

Mazda M Hybrid: Elektrische Unterstützung für mehr Effizienz und Fahrspaß

In allen Antriebsvarianten des Mazda3 kommt das Mazda M Hybrid System zum Einsatz. Es nutzt die
beim Verzögern gewonnene Energie, um den Verbrennungsmotor beim Beschleunigen zu unterstüt-
zen und Kraftstoff zu sparen.

Ein riemengetriebener integrierter Starter-Generator (B-ISG) wandelt die beim Verzögern des Fahr-
zeugs freigesetzte kinetische Energie in Elektrizität um. Diese wird in einer 24-Volt-Lithium-Ionen-
Batterie gespeichert. Die rekuperierte elektrische Energie versorgt zum einen über einen 24V/12V-
Gleichstromwandler die elektrischen Verbraucher an Bord und entlastet damit den Verbrennungsmo-
tor. Zum anderen wird beim Beschleunigen der B-ISG mit elektrischer Energie versorgt und unter-
stützt so direkt den Verbrennungsmotor. Die Lithium-Ionen-Batterie befindet sich zwischen den Rä-
dern, um das Platzangebot im Innenraum nicht zu beeinträchtigen. Zugleich trägt diese Anordnung
zu einer optimalen Gewichtsverteilung und zur Unfallsicherheit bei.

Das Mazda M Hybrid System verbessert nicht nur die Effizienz des Motors, sondern auch die Fahrei-
genschaften. Die Übergänge beim Anfahren, Beschleunigen oder Anhalten erfolgen gleichmäßig und
natürlich. Da beim Hybridsystem ein Teil des Drehmoments, das normalerweise der Verbrennungsmo-
tor abgibt, durch den B-ISG übernommen wird, ermöglicht es die gleiche Beschleunigung bei we-
niger Kraftstoffverbrauch. Beim Hochschalten in den Varianten mit manuellem Getriebe passt das
System zudem die Motordrehzahl automatisch an und gleicht darüber hinaus Drehmomentschwan-
kungen beim Zu- beziehungsweise Abschalten des Kompressors des e-Skyactiv X 186 Motors aus. So
verbindet das Mazda M Hybrid System die Vorzüge der Hybrid-Technik mit uneingeschränktem Fahr-
spaß.

Die Brake-by-Wire-Technologie des Mazda M Hybrid Systems verbindet elektrische und Reibungs-
bremskraft, um sowohl die Bremsleistung als auch die Effizienz der Energierückgewinnung zu maximie-
ren. Dies sorgt nicht nur für kurze Bremswege bei hoher Fahrzeugstabilität, sondern - durch die Um-
wandlung der elektrischen Bremskraft in nutzbare Energie - auch für eine weitere Reduzierung der



CO₂-Emissionen. Bei einem Ausfall des elektrischen Systems erfolgt die Bremsung durch die konventionelle mechanische Reibungsbremse.

Im Fahrbetrieb wird darüber hinaus das Abstellen und Wiederanlassen des Motors mittels des i-stop Systems ebenfalls vom B-ISG des Mazda M Hybrid-Systems übernommen. Beim automatischen Abstellen des Motors wird die Position der Kolben durch gezieltes Abbremsen mittels des B-ISG in einer zum Starten günstigen Stellung sichergestellt. Zum Anlassen wird ebenfalls der B-ISG verwendet. Dadurch wird der Anlassvorgang sehr kurz und ist deutlich geräuschärmer als beim Starten mittels eines herkömmlichen Anlassermotors.

G-Vectoring Control Plus

Der Mazda3 bietet serienmäßig die weiterentwickelte Fahrdynamikregelung GVC Plus. Die softwaregesteuerte Regelung GVC, die bereits seit einiger Zeit bei Mazda eingesetzt wird, reduziert beim Einlenken in Bruchteilen von Sekunden das Motordrehmoment und erzeugt damit eine Erhöhung der Radlast an der Vorderachse. Dies verbessert die Reaktion auf Lenkbefehle beziehungsweise reduziert den erforderlichen Lenkwinkel. GVC Plus baut beim Auslenken aus einer Kurve zusätzlich durch ein leichtes Abbremsen der kurvenäußeren Räder ein Giermoment um die Hochachse auf, welches den Übergang in die Geradeausfahrt stabilisiert. Dies steigert die Fahrstabilität insbesondere bei schnellen Ausweichmanövern, aber auch bei Spurwechseln auf der Autobahn und beim Fahren auf rutschiger Fahrbahn.

i-Activ AWD Allradantrieb

In Verbindung mit dem e-Skyactiv X 186 Motor ist für den Mazda3 gegen Aufpreis auch ein Allradsystem erhältlich. Der i-Activ AWD steigert die Traktion, bewahrt das agile Handling und setzt im besten Jinba Ittai-Sinne die Wünsche des Fahrers unabhängig vom Fahrbahnuntergrund schnell und präzise um.

Nicht nur bei Regen, Schnee oder anderen rutschigen Bedingungen gewährleistet der i-Activ AWD Traktion und Fahrstabilität – auch auf trockener Fahrbahn liefert er beim Beschleunigen, Bremsen und in Kurven eine Extraportion Grip. Die Drehmomentverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse wird dabei in Zusammenarbeit mit der Fahrdynamik-Regelung GVC Plus permanent an die aktuellen Fahrbedingungen und Absichten des Fahrers angepasst. Auch Faktoren wie Lenkradbewegungen und Gaspedalbetätigung werden dabei berücksichtigt.

SKYACTIV VEHICLE ARCHITECTURE - ALLES IM GLEICHGEWICHT

Mazda hat untersucht, wie Menschen mit Hilfe von Becken und Rückgrat ihren Körperschwerpunkt steuern und ihr dynamisches Gleichgewicht halten – und die Erkenntnisse dieser Forschungen auf Sitze, Karosserie und Fahrwerk des Mazda3 übertragen. Diese bilden die Bestandteile der Skyactiv Vehicle Architecture. Deren Ziel ist es, den Insassen eine natürliche Sitzposition zu ermöglichen und dafür zu sorgen, dass Fahrkomfort und Handling-Eigenschaften perfekt mit der menschlichen Wahrnehmung übereinstimmen.



Karosserie mit multi-direktionalen Ringstrukturen

Die Skyactiv Vehicle Architecture beinhaltet ein Karosseriekonzept mit geradem Rahmen und einer durchgängigen Ringstruktur. Verbindungen zwischen Front und Heck ergänzen die vertikalen und seitlichen Verbindungen und bilden damit multi-direktionale Ringstrukturen. Dies erhöht die Steifigkeit und verringert gleichzeitig Verzögerungen beim Energietransfer, sodass Stoßdämpfer und Reifen ihre Wirkung bestmöglich entfalten können. Einwirkende Kräfte von der Fahrbahnoberfläche werden in vordefinierte Bereiche geleitet, wo sie von der Dämpferstruktur absorbiert werden. Auf diese Weise lassen sich Vibrationen und Geräusche reduzieren, ohne dass das Fahrzeuggewicht ansteigt.

Radaufhängung verbessert den Energietransfer

Mazda verfolgt mit der Radaufhängung des Mazda3 das Konzept, die auf die gefederte Masse wirkenden Kräfte zu glätten. An der vorderen Radaufhängung kommen McPherson-Federbeine an unteren Dreieck-Querlenkern sowie Querstabilisator zum Einsatz. Hinten übernimmt eine spezielle Verbundlenkerachse die Radführung, die durch ihr U-förmiges Verbundprofil über eine integrierte Querstabilisierung verfügt.

Die Kugelform im Inneren der Lagerbuchsen sorgt dafür, dass die Aufhängung sich in die gewünschte Richtung bewegt. Der verkürzte Längsabstand zwischen den vorderen Lagern der unteren Querlenker und den Kugelgelenken erhöht die Längssteifigkeit bei seitlichen Bewegungen. Dadurch werden Bewegungen von vorne nach hinten unterdrückt und ein schneller, verzögerungsfreier Energietransfer gefördert. Das U-Profil der Verbundlenker-Hinterachse verfügt an den Enden über einen größeren Querschnitt als in der Mitte. Dies erhöht die Steifigkeit der hinteren Radaufnahmen und verbessert damit das Ansprechverhalten des Fahrzeugs.

Ideale Bremseigenschaften

Die Bremsen des Mazda3 machen es dem Fahrer besonders leicht, den Punkt zu erspüren, an dem sie zupacken. Bremskraft und damit die gewünschte Verzögerung lassen sich einfach und perfekt dosieren. Zugleich bieten die Bremsen bei starker Bremskraft eine anhaltend hohe Wirkung.

Die Bremssättel und die Bewegungen der Bremskolben an den Bremsbelägen haben eine optimale Form. Dabei bleibt zwischen Bremsbelägen und Scheibe ein konstanter Abstand bestehen, unabhängig davon, ob die Bremsen nur leicht oder stark betätigt werden. Dieser Aufbau reduziert die innere Reibung und verbessert die Kontrolle. Darüber hinaus hat Mazda sich genau mit den Muskelbewegungen im Zusammenhang mit der Bremsbetätigung beschäftigt. Die Pedalteile wurden so gestaltet, dass nur jene Muskeln angesprochen werden, die am besten für die Bedienung der Pedale geeignet sind. Daraus ergibt sich eine bessere Kontrolle bei geringerer Ermüdung.



Geräuschdämmung

Der Mazda3 verfügt über eine doppelwandige Struktur, die Raum zwischen der Karosserie und dem Bodenteppich lässt. Diese Struktur und das Fasermaterial der Teppiche verbessert die akustische Effizienz, ohne das Fahrzeuggewicht zu erhöhen. Auch die Anzahl der Öffnungen in der Bodenverkleidung ist gering; alle noch übriggebliebenen Öffnungen werden durch die umliegenden Teile praktisch abgedeckt.

Wind- und Fahrbahngeräusche minimiert

Eine spezielle Dichtung zwischen Dach und Heckklappe (Mazda3 Schrägheck) bzw. Heckscheibe und Kofferraum (Mazda3 Fastback) reduziert Windgeräusche in diesem Bereich und erhöht den Komfort insbesondere für die Fondinsassen bei Autobahnfahrten deutlich.

Zur Reduzierung der Fahrbahngeräusche wurde einerseits die Geräusch- und Vibrationsentwicklung an sich minimiert, andererseits aber auch dafür gesorgt, dass die bei einem Wechsel der Fahrbahnoberfläche entstehenden Geräusche möglichst gleichmäßig an die Ohren der Insassen übertragen werden. Reifen mit optimaler vertikaler Federrate tragen dazu bei, den Transfer von Vibrationen und Geräuschen an die Fahrgastzelle zu verhindern.





Sicherheit: Unterstützung und Vertrauen

- Optimierte Fußgänger- und Fahrraderkennung bei Dämmerung und Dunkelheit
- Aufmerksamkeitsassistent erkennt Anzeichen für Müdigkeit und Ablenkung
- Stauassistentenfunktion mit erweitertem Geschwindigkeitsbereich

Das proaktive Sicherheitskonzept des Mazda3 unterstützt den Fahrer mit aktiven und passiven Sicherheitstechnologien – mit dem Ziel, Unfälle ganz zu verhindern oder die Unfallfolgen auf ein Minimum zu beschränken.

AKTIVE SICHERHEIT: MIT I-ACTIVSENSE EINEN SCHRITT VORAUSS

Die unter dem Begriff i-Activsense zusammengefassten Sicherheitstechnologien machen den Fahrer auf mögliche Risiken aufmerksam und helfen ihm dabei, gefährliche Situationen zu entschärfen. Zum neuen Modelljahr hat Mazda das Sicherheitsniveau weiter verbessert. Der Notbremsassistent (SBS) bietet eine verbesserte Fußgänger- und Fahrraderkennung bei Dämmerung und Dunkelheit. Der Müdigkeits- und Aufmerksamkeitsassistent (DM) erkennt jetzt auch, wenn der Fahrer zu lange den Blick von der Straße abwendet. Optimiert wurde zudem die erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS), die jetzt im Bereich von bis zu 150 km/h das Fahrzeug durch eine Lenkunterstützung sicher in der Fahrspur hält.

Übersicht: Die verfügbaren i-Activsense Assistenzsysteme im Mazda3

Unterstützung beim Erkennen möglicher Gefahren	Müdigkeits- und Aufmerksamkeitsassistent (DM)
	Frontüberwachung (FCTA)
	Ausparkhilfe (RCTA)
	Spurhalteassistent (LDWS)
	Spurwechselassistent Plus (BSM)
	Aktiver Spurhalteassistent mit Lenkeingriff (LAS)
	360 Grad-Monitor
Fahrerunterstützung	Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (MRCC)
	Erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS)
	Intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA)
	Verkehrszeichenerkennung (TSR)
	Abstands- und Geschwindigkeitsalarm (DSA)
Kollisionsvermeidung und Schadensbegrenzung	Head-up Display
	Notbremsassistent mit Zweirad- und Fußgängererkennung (SBS)
	Notbremsassistent, hinten (SBS-R)

Aufmerksamkeitsassistent (DM)

Der Aufmerksamkeitsassistent beobachtet mit Hilfe von Infrarot-Kamera und -LED den Zustand des Fahrers: Wie weit sind die Augenlider geöffnet, wie oft blinzelt er, wohin schaut er und wie ist der



Gesichtsausdruck? Anhand dieser Parameter erkennt das System Anzeichen für Müdigkeit und Schläfrigkeit sowie Ablenkung. In solchen Fällen wird der Fahrer akustisch gewarnt. Zudem arbeitet das System mit dem Notbremsassistenten zusammen, um den Fahrer bei einer Kollisionsgefahr früher als üblich warnen zu können. Zum Modelljahr 2024 erkennt das System auch, wenn der Fahrer den Blick zu lange von der Straße abwendet.

Das System überwacht den Fahrer bei Tag und Nacht und funktioniert auch dann, wenn der Fahrer eine Sonnenbrille trägt. Es ist in das Zentraldisplay integriert und wird nicht von den Handbewegungen beim Lenken beeinträchtigt.

Frontüberwachung (FCTA)

Die Frontüberwachung (FCTA) reduziert die Kollisionsgefahr beim Einfahren in eine unübersichtliche T-Kreuzung – ein typisches Unfallszenario. Radarsensoren an den vorderen Seiten erkennen andere Fahrzeuge, die sich aus uneinsehbaren Bereichen von vorne links oder rechts nähern, und machen den Fahrer auf die Gefahr aufmerksam. Das System ist bis ca. 10 km/h aktiv.

Erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS)

Die erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS) unterstützt den Fahrer im dichten Autobahnverkehr durch selbstständiges Beschleunigen, Bremsen und Lenkunterstützung. Damit trägt es zu einem sicheren und komfortablen Fahrerlebnis bei. Bei der Lenkfunktion handelt es sich um eine reine Unterstützung des Fahrers und nicht um ein automatisches Lenken, bei dem der Fahrer die Hände vom Lenkrad nehmen kann. Der Geschwindigkeitsbereich, in dem das System inklusive Lenkunterstützung aktiv ist, wurde zum Modelljahr 2024 auf 150 km/h erweitert.

Intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA)

Der intelligente Geschwindigkeitsassistent passt die eingestellte Geschwindigkeit des aktivierbaren Geschwindigkeitsbegrenzers automatisch der aktuellen, von der Verkehrszeichenerkennung (TSR) registrierten Geschwindigkeitsbegrenzung an. Damit wird verhindert, dass der Fahrer unabsichtlich die Geschwindigkeit überschreitet, etwa weil er das entsprechende Verkehrsschild übersehen hat. Sollte das System – beispielsweise an einem steilen Gefälle – das Tempo nicht selbstständig reduzieren können, erfolgen eine optische und eine akustische Warnung.

360 Grad-Monitor

Der 360 Grad-Monitor liefert ein hochauflösendes Bild der direkten Fahrzeugumgebung. Dazu sind vier 1,3-Megapixel-Kameras mit digitaler Signalverarbeitung an den Seiten des Mazda3 angebracht.



Matrix-LED-Lichtsystem (ALH)

Das Matrix-LED-Lichtsystem verbessert Sicht und Sicherheit bei Nachtfahrten. Im Mazda3 kommt ein Lichtsystem zum Einsatz, bei dem die LEDs für das blendfreie Fernlicht in 20 Blöcke unterteilt wurden, die unabhängig voneinander ein- und ausgeschaltet werden können. Das System verteilt das Fernlicht in drei verschiedene, geschwindigkeitsabhängige Muster und bietet einen sechsstufigen Schwenkbereich, der sich dem Lenkwinkel anpasst.

PASSIVE SICHERHEIT - EIN BERUHIGENDES GEFÜHL

Wenn es trotz der zahlreichen aktiven Sicherheitsfunktionen zu einem Unfall kommen sollte, ist es die Aufgabe der passiven Sicherheitssysteme, die Fahrzeuginsassen und Fußgänger vor Verletzungen zu schützen.

Für Sicherheit gebaut

Ein hoher Anteil ultra-hochfester Stahlsorten mit einer Festigkeit von 980 MPa oder höher und kaltumgeformte Karosserieteile aus hochfestem Stahl sorgen für Sicherheit. Diese verleihen dem Mazda3 höchste Widerstandsfähigkeit und ermöglicht über die Rahmenstruktur eine effektive Ableitung der Aufprallenergie.

Schutz bei Kollisionen

Der Stoßfängerträger und ein zusätzlicher Rundum-Träger reduzieren bei einem Offset-Crash die auf den Mazda3 einwirkende Aufprallkraft. Beim Kontakt mit einem anderen Fahrzeug leitet der Träger die Energie zu den definierten Lastpfaden, von wo aus sie Richtung Fahrzeugheck weitergeleitet und abgebaut wird. Die Hauptlast des Aufpralls wird vom deformierbaren Vorderrahmen aufgenommen und abgebaut.

Bei seitlichen Kollisionen wird die Aufprallenergie in Richtung Front und Heck verteilt, um eine Verformung der Kabine auf ein Minimum zu reduzieren. Die Türscharniere bestehen aus hochfestem 780-MPa-Stahl, der hintere Karosseriebereich besitzt Verstärkungen und die B-Säulen sind aus einem warmumgeformten Stahl mit extremer Zugfestigkeit. Zusätzliche Stärke verleiht die Querschnittsform des Materials, das in B-Säulen, Seitenschwellern und Dach verwendet wird. Bei einem Heckaufprall verformen sich die hinteren Seitenrahmen des Mazda3 im Ziehharmonika-Stil.

Frontsitze schützen vor Halswirbelverletzungen

Die Sitze des Mazda3 schützen optimal vor Halswirbelverletzungen (Schleudertrauma). Sitzstruktur und -härte reduzieren die bei einem Unfall auftretenden Bewegungen von Kopf, Brust und Hüften auf ein Minimum und verhindern so den sogenannten Peitschenschlageffekt.



Schnelle und sanfte Gurtstraffer

Die unteren Befestigungen der Sitzgurte sind am Sitz selbst angebracht. Dadurch reduziert sich das Gurtspiel. In Verbindung mit Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer werden die Insassen schnell und sanft im Sitz gehalten. Auch für die hinteren äußeren Sitze sind Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer verfügbar.

Knie-Airbag serienmäßig

Zusätzlich zu Front-, Kopf- und vorderen Seiten-Airbags verfügt der Mazda3 über einen serienmäßigen Knie-Airbag für den Fahrer. Er verhindert bei einem Unfall die Vorwärtsbewegung des Fahrers, reduziert die Last, die auf den Gurt wirkt, und senkt das Verletzungsrisiko für Beine, Brust und Bauch.

Verletzungsgefahr für Fußgänger verringert

Zur Senkung des Verletzungsrisikos für Fußgänger verfügt die Motorhaube über eine energieabsorbierende innere Struktur. Diese dämpft den Aufprall des Kopfs und ermöglicht eine schnellere Absorption der Aufprallenergie. Auch das Design des vorderen Stoßfängers verringert die Verletzungsgefahr, da die Einwirkungen auf den Kniebereich abgeschwächt werden.



Ausstattung: Komfort und Technik mit zwei Ausstattungslinien und einem Sondermodell

- Neue Ausstattungsstruktur mit den zwei Linien PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE und dem Sondermodell HOMURA
- Mazda Connect mit Navigation und kabelloser Smartphone-Einbindung serienmäßig
- Sondermodell HOMURA setzt optische und technische Akzente

Der Mazda3 2024 wird in den zwei Ausstattungslinien PRIME-LINE und EXCLUSIVE-LINE sowie als Sondermodell HOMURA angeboten und lässt sich mit attraktiven Paketen weiter individualisieren. Erstmals ist auch ein Glasschiebedach (für Mazda3 und Mazda3 Fastback e-Skyactiv X 186 in Kombination mit Comfort-Paket) verfügbar.

Drei Motorisierungen sind erhältlich: ein 2,0-Liter e-Skyactiv G Benzinmotor in zwei Leistungsstufen sowie der innovative e-Skyactiv X 186 Benzinmotor, der wahlweise auch in Verbindung mit Allradantrieb verfügbar ist. Das Mazda M Hybrid System gehört in allen Antriebsvarianten zum Serienumfang, für die Kraftübertragung stehen ein Sechsgang-Schaltgetriebe und eine Sechsstufen-Automatik zur Wahl. Der Mazda3 wird als sportlicher Fünftürer mit Schrägheck und als eleganter Mazda3 Fastback mit vier Türen angeboten. Während sich die Schräghecklimousine mit allen Ausstattungslinien kombinieren lässt, ist der Mazda3 Fastback in der PRIME-LINE (Energieverbrauch kombiniert 5,1-6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen 114-136, CO₂-Klasse C-E) und der EXCLUSIVE-LINE (Energieverbrauch kombiniert 5,2-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 117-139, CO₂-Klasse D-E) erhältlich.

Sechs Jahre Mazda Neuwagengarantie – bestens geschützt und abgesichert

Mazda bietet für alle Neufahrzeuge ein leistungsstarkes Garantiepaket. So erhält jeder Mazda Neuwagen eine im Wettbewerbsvergleich mit sechs Jahren überdurchschnittlich lange Neuwagengarantie. Die Mazda 6-Jahres-Neuwagengarantie*, die auf eine Gesamtfahrleistung von maximal 150.000 km begrenzt ist, ist eine Herstellergarantie und deckt im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern die Reparatur oder den Austausch des betroffenen Teils ab. Davon ausgenommen sind Verschleißteile.

Die Mazda Neuwagengarantie wird von einer unbegrenzt gültigen Mazda Mobilitätsgarantie* begleitet, die im Falle einer Panne oder eines Unfalls schnelle und kostenlose Hilfe organisiert. Voraussetzung für den Erhalt der Mazda Mobilitätsgarantie ist die Durchführung der Fahrzeugwartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Vertragshändler bzw. Mazda Servicepartner. Nach erfolgter Wartung verlängert sich die Mazda Mobilitätsgarantie automatisch bis zur nächsten Wartungsfälligkeit.

Ergänzend bietet Mazda für jeden Neuwagen eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung*, eine dreijährige Lackgarantie/Garantie gegen Oberflächenkorrosion* sowie bei Elektro (BEV)- und Plug-in Hybridfahrzeugen (PHEV) eine achtjährige Garantie auf die Hochvolt-Batterie* (max. Gesamtfahrleistung 160.000 km) an. Bei rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen (BEV) erstreckt sich diese Hochvolt-Batterie-Garantie zusätzlich auf eine Mindestkapazität* von 70 Prozent der ursprünglichen Batteriekapazität.

* gemäß der entsprechenden Mazda Garantiebedingung: [Die Mazda Garantien für Neu- und Gebrauchtwagen](#)



Mazda3 PRIME-LINE (Energieverbrauch kombiniert 5,1-6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 114-138, CO₂-Klasse C-E):

e-Skyactiv G 122	(90 kW/122 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 122	(90 kW/122 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik

Mazda3 EXCLUSIVE-LINE und Mazda3 HOMURA:

e-Skyactiv G 122	(90 kW/122 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 122	(90 kW/122 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv X 186 AWD	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv X 186 AWD	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik

Mazda3 Fastback PRIME-LINE und EXCLUSIVE-LINE:

e-Skyactiv G 122	(90 kW/122 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv G 150	(110 kW/150 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-MT Sechsgang-Schaltgetriebe
e-Skyactiv X 186	(137 kW/186 PS)	Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatik

Bereits in der **PRIME-LINE** bietet der Mazda3 eine reichhaltige Komfort- und Sicherheitsausstattung. Serienmäßig an Bord sind unter anderem:

- Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seiten-Airbags vorne, Kopf-Schulter-Airbags vorne und hinten
- Knie-Airbag für den Fahrer
- Beifahrer-Airbag abschaltbar
- Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer vorne
- ABS mit EBD, Stabilitätskontrolle DSC inklusive Traktionskontrolle TCS



- E-Call Notrufsystem
- Alarmanlage
- Elektronische Parkbremse mit Auto Hold Funktion
- Isofix-Kindersitzbefestigungen hinten
- Notbrems-Warnblinkautomatik (ESS)
- Reifendruck-Kontrollsystem (TPMS)
- Fahrdynamik-Regelung G-Vectoring Control Plus (GVC Plus)
- i-Activsense Assistenzsysteme:
 - Notbremsassistent (SBS) mit Fußgänger- und Zweiraderkennung
 - Adaptive Geschwindigkeitsanlage mit radargestützter Distanzregelung (MRCC)
 - Aktiver Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (LAS)
 - Ausparkhilfe (RCTA)
 - Berganfahrassistent (HLA)
 - Müdigkeitserkennung (DAA)
 - Spurwechselassistent Plus (BSM)
 - Verkehrszeichenerkennung (TSR)
 - Intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA)
- Start-Stopp-System i-stop
- Mazda M Hybrid System
- Fahrmodus-Schalter (in Verbindung mit Automatikgetriebe)
- Voll-LED-Scheinwerfer mit Scheinwerfer-Reinigungsanlage
- Halogen-Tagfahrlicht
- LED-Rückleuchten und -Fahrtrichtungsanzeiger mit Kodo-Signal
- Fernlichtassistent (HBC)
- Coming-/Leaving-Home-Lichtfunktion
- Lichtsensor
- 16-Zoll-Leichtmetallfelgen in Silber mit Bereifung 205/60 R16
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Einparkhilfe hinten
- Rückfahrkamera
- Elektrisch einstellbare, beheizbare und automatisch anklappbare Außenspiegel mit integrierten Seitenblinkern
- Chromzierleiste an den Seitenfenstern
- Colorverglasung, wärmedämmend
- Dachheckspoiler in Schwarz (nicht für Mazda3 Fastback)
- zweiflutige Auspuffanlage
- Höheneinstellbarer Fahrersitz mit Neigungseinstellung
- Höheneinstellbarer Beifahrersitz
- Höhen- und längeneinstellbare Lenksäule
- Rücksitzlehnen im Verhältnis 60:40 geteilt klappbar
- Drei-Speichen-Sport-Lederlenkrad und Lederschaltknäuf
- Klimaanlage
- Elektrische Fensterheber vorne und hinten mit Komfortfunktion
- Mittelarmlehne mit zwei USB-C-Anschlüssen
- Motor-Start-/Stopp-Knopf
- Dachhimmel in Schwarz (Grau bei Mazda3 Fastback)



- i-Activ Multi-Informations-Display im zentralen Rundinstrument mit Touring-Computer
- Konnektivitätssystem Mazda Connect:
 - Mazda Audio-System mit hochauflösendem 10,25-Zoll-Fahrbdisplay, Digitalradio-Tuner (DAB+) und sechs Lautsprechern
 - Lenkrad-Bedientasten und Multi Commander
 - Head-up Display mit Scheibenprojektion
 - Freisprecheinrichtung mit Sprachsteuerung und Bluetooth mit Audiostreaming
 - Mazda SD-Navigationssystem mit sieben Jahren kostenlosem Karten-Update und mit hochauflösender 3D-Kartendarstellung; Anzeige von Verkehrszeichenerkennung und Pfeilnavigation zusätzlich im Head-up Display
 - Erweiterte Smartphone-Integration mit Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™

Optional steht eine Metallic-Lackierung, auf Wunsch auch in den Sonderfarben Polymetal Grey, Machine Grey und Soul Red Crystal, zur Verfügung.

Mit dem Ausstattungsniveau **EXCLUSIVE-LINE** lassen sich der Mazda3 und der Mazda3 Fastback zusätzlich individualisieren. Es umfasst zahlreiche attraktive Features und bietet die Möglichkeit, aus weiteren Optionspaketen frei zu wählen. Zur Serienausstattung des Mazda3 EXCLUSIVE-LINE zählen:

- Qi: Induktives Laden (für kompatible Smartphones)
- Klimaautomatik mit getrennter Temperaturregelung für Fahrer und Beifahrer
- Sitzheizung vorne
- Regensensor
- Schlüsselloses Zugangssystem LogIn
- Einparkhilfe vorne
- Außenspiegel (Fahrerseite) und Innenspiegel automatisch abblendend
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen mit Bereifung 215/45 R18 in Grau (Mazda3) bzw. Silbergrau (Mazda3 Fastback)

Darüber hinaus kann der Mazda3 sowie der Mazda3 Fastback EXCLUSIVE-LINE mit folgenden Optionen aufgewertet werden:

- Driver-Assistance-und-Sound-Paket:
 - 360 Grad-Monitor
 - BOSE® Surround Sound System mit zwölf Lautsprechern
 - Erweiterte Stauassistentenfunktion (CTS) 30-150 km/h; in Verbindung mit Automatikgetriebe von 0-150 km/h
 - Ausparkhilfe für den hinteren Querverkehr (RCTA)
 - Frontüberwachung (FCTA)
 - Aufmerksamkeitsassistent (DM)
 - Notbremsassistent hinten (SBS-R)
- Design-Paket:
 - Verkleidung für B- und C-Säule mit Hochglanz-Finish
 - Chromapplikationen an Lenkrad, Startknopf und Handschuhfach



- Abgedunkelte Seitenscheiben hinten
- Matrix-LED-Lichtsystem
- LED-Lichtsignatur und -Tagfahrlicht
- Rahmenloser Innenspiegel
- Schaltwippen am Lenkrad (in Verbindung mit Automatikgetriebe)
- **Comfort-Black-Paket:**
 - Lederausstattung in Schwarz
 - Elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion für Fahrersitz, Head-up Display und Außenspiegel
 - Lendenwirbelstütze für den Fahrer
 - Außenspiegelabsenkung beim Rückwärtsfahren
 - Lenkradheizung
 - Enteiserfunktion für Scheibenwischer
- **Comfort-Red-Paket (nur für Mazda3 mit e-Skyactiv X 186):**
 - Lederausstattung in Burgunderrot
 - Elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion für Fahrersitz, Head-up Display und Außenspiegel
 - Lendenwirbelstütze für den Fahrer
 - Außenspiegelabsenkung beim Rückwärtsfahren
 - Lenkradheizung
 - Enteiserfunktion für Scheibenwischer
- **Comfort-White-Paket (nur für Mazda3 Fastback mit e-Skyactiv X 186):**
 - Lederausstattung in Pure White
 - Elektrische Sitzeinstellung mit Memory-Funktion für Fahrersitz, Head-up Display und Außenspiegel
 - Lendenwirbelstütze für den Fahrer
 - Außenspiegelabsenkung beim Rückwärtsfahren
 - Lenkradheizung
 - Enteiserfunktion für Scheibenwischer
- **Glasschiebedach (für Mazda3 und Mazda3 Fastback e-Skyactiv X 186 in Kombination mit Comfort-Paket)**

Das Sondermodell **HOMURA** ist ausschließlich für den Mazda3 erhältlich und bietet zusätzlich zur PRIME-LINE folgende Merkmale:

- Qi: Induktives Laden (für kompatible Smartphones)
- Sitzheizung vorne
- Schlüsselloses Zugangssystem LogIn
- Klimaautomatik mit getrennter Temperaturregelung für Fahrer und Beifahrer
- Innenspiegel automatisch abblendend
- Einparkhilfe vorne
- Rückfahrkamera
- Heck- und hintere Seitenscheiben abgedunkelt
- Verkleidung für A- und B-Säule mit Hochglanz-Finish



- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Schwarz
- Schwarze Außenspiegelkappen
- Sitzbezüge (Schwarz), Armaturenräger und Mittelarmlehne mit roten Ziernähten

Das Sondermodell **NAGISA** basiert auf dem Mazda3 PRIME-LINE und bietet zusätzliche Highlights:

- Sitzheizung vorne
- Schlüsselloses Zugangssystem LogIn
- Klimaautomatik mit getrennter Temperaturregelung für Fahrer und Beifahrer
- Innenspiegel automatisch abblendend
- Einparkhilfe vorne
- Qi induktives Laden (für kompatible Smartphones)
- Regensensor
- Smart Cargo System (Variabler Kofferraumboden)
- Heck- und hintere Seitenscheiben abgedunkelt
- Verkleidung für B- und C-Säule mit Hochglanz-Finish
- Elektrisch bedienbare Heckklappe
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Schwarz (215/55 R18)
- Schwarze Außenspiegelkappen
- Sitzbezüge (Terrakotta Kunstleder / Schwarz®), Armaturenbrett und Mittelarmlehne mit terrakottafarbenen Ziernähten
- BOSE®-Sound-System mit 12 Lautsprechern

Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

April 2023



Technische Daten

Technische Daten Mazda3		
	Mazda3 e-SKYACTIV G 122	Mazda3 e-SKYACTIV G 150
Karosserieart	Schrägheck, selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen und Heckklappe	
verfügbare Ausstattungen	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE, HOMURA	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE, HOMURA
Anzahl Sitzplätze	5	5
Verbrennungsmotor	Vorne quer eingebauter 4-Takt Ottomotor Skyactiv-G, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, Zylinderabschaltung, integriertes Stopp-/Start-System i-stop	
Elektrische Unterstützung	24-Volt Mazda M Hybrid System mit riemengetriebenen ISG (max. 5,1 kW/48 Nm), Li-Ion-Batterie (0,216 kWh),	
Zylinderzahl/Anordnung	4 in Reihe	4 in Reihe
Hubraum (cm ³)	1.998	1.998
Bohrung x Hub (mm)	83,5 x 91,2	83,5 x 91,2
Leistung (kW/PS)	90 / 122	110 / 150
bei 1/min	6.000	6.000
max. Drehmoment (Nm)	213	213
bei 1/min	4.000	4.000
Verdichtungsverhältnis	13,0:1	13,0:1
Gemischaufbereitung	Direkteinspritzung mit 6-Loch-Injektoren, maximaler Einspritzdruck 300 bar, elektronisches Motormanagement, eine Zündspule pro Zylinder, Start-Stopp-System i-stop	
Ventilsteuerung	Zwei oben liegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Regelung der Einlass- und Auslasssteuerzeiten (Dual S-VT)	
Abgas-Reinigungssystem	Geregelter Dreiwege-Katalysator, OBD-System	
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit unteren Dreieck-Querlenkern, McPherson-Federbeinen, Querstabilisator (Ø 24 mm)	
Hinterradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit Verbundlenker-Hinterachse, Querstabilisierung über Torsionsprofil	
Getriebeart	Skyactiv-M/T Sechsgang-Schaltgetriebe (Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe)	
Getriebeübersetzung	I. = 3,363 (3,552)	I. = 3,363 (3,552)
	II. = 1,947 (2,022)	II. = 1,947 (2,022)
	III. = 1,300 (1,347)	III. = 1,300 (1,347)
	IV. = 1,029 (1,000)	IV. = 1,029 (1,000)
	V. = 0,837 (0,745)	V. = 0,837 (0,745)
	VI. = 0,645 (0,599)	VI. = 0,680 (0,599)
	R. = 3,385 (3,052)	R. = 3,385 (3,052)
Achsübersetzung	3,850 (4,095)	3,850 (4,095)
Antrieb	Frontantrieb	
Kupplungsart, -betätigung	Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulische Betätigung (hydraulischer Drehmoment-Wandler mit Mehrscheiben-Überbrückungskupplung)	
Felgenreöße	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)
Reifengröße	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)
Bremssystem	Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit elektronisch geregelter Bremskraft, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: Scheibenbremsen	
Bremsscheibendurchmesser	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit geschwindigkeitsabhängiger elektrischer	



	Servounterstützung	
Lenkübersetzung	15,6	15,6
Wendekreisdurchmesser (m)	11,4	11,4
Länge (mm)	4.460	4.460
Breite (mm)	1.795	1.795
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.028	2.028
Höhe (mm)	1.435	1.435
Radstand (mm)	2.725	2.725
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.570/1.580	1.570/1.580
Bodenfreiheit (mm)	135	135
Kofferrauminhalt nach VDA-Norm (l)	351	351
Kofferrauminhalt bei umgeklappten Rücksitzen bis Dachhöhe nach VDA-Norm (l)	1.026 (1.022 mit BOSE-Soundsystem)	1.026 (1.022 mit BOSE-Soundsystem)
zul. Gesamtgewicht (kg)	1.875 (1.907)	1.875 (1.907)
zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.004/946 (1.035/947)	1.004/946 (1.035/947)
Leergewicht ¹ (kg)	1.384 (1.409)	1.384 (1.409)
Leergewicht ohne Fahrer (kg)	1.309 (1.334)	1.309 (1.334)
Zuladung (kg)	566 (573)	566 (573)
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast bei 8 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast ungebremst (kg)	600	600
max. Stützlast (kg)	75	75
max. Dachlast (kg)	75	75
Tankinhalt (l)	51	51
Kraftstoffart	Super nach DIN EN 228 ROZ 95 oder Super E10 E DIN 51 626-1 ROZ 95	
Energieverbrauch kombiniert (l/100 km)	5,5-5,6 (6,1-6,2)	5,5-5,6 (6,1-6,2)
CO ₂ -Emission kombiniert (g/km)	124-127 (138-141)	125-128 (138-141)
CO ₂ -Klasse	D (E)	D (E)
Abgasnorm	Euro 6d-ISC-FCM	
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	10,4 (10,8)	9,1 (9,5)
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	197 (197)	206 (204)
Fahrgeräusch (dB(A))	65,0	66,0
Standgeräusch (dB(A))/bei min ⁻¹	81,0 bei 3.750/min	80,0 bei 3.750/min
Luftwiderstandsbeiwert c _w	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Stirnfläche A (m ²)	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Wartungsdienst	Alle 20.000 km oder alle 12 Monate	
Garantien - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie - Mobilitätsgarantie	6 Jahre / maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner	
Typklassen Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	16/22/24	16/22/24

¹ Leergewicht mind. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inkl. 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln.
() Werte in Klammern für Version mit Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe.



Technische Daten Mazda3		
	Mazda3 e-SKYACTIV X 186	Mazda3 e-SKYACTIV X 186 AWD
Karosserieart	Schrägheck, selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen und Heckklappe	
verfügbare Ausstattungen	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE, HOMURA	EXCLUSIVE-LINE, HOMURA
Anzahl Sitzplätze	5	5
Verbrennungsmotor	Vorne quer eingebauter 4-Takt Ottomotor Skyactiv-X mit SPCCI-Kompressionszündung, mechanischer Kompressor, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, integriertes Stopp-/Start-System i-stop	
Elektrische Unterstützung	24-Volt Mazda M Hybrid System mit riemengetriebenen ISG (max. 4,8 kW/60 Nm), Li-Ion-Batterie (0,216 kWh)	
Zylinderzahl/Anordnung	4 in Reihe	4 in Reihe
Hubraum (cm ³)	1.998	1.998
Bohrung x Hub (mm)	83,5 x 91,2	83,5 x 91,2
Leistung (kW/PS)	137 / 186	137 / 186
bei 1/min	6.000	6.000
max. Drehmoment (Nm)	240	240
bei 1/min	4.000	4.000
Verdichtungsverhältnis	15,0:1	15,0:1
Gemischaubereitung	Direkteinspritzung mit Mehrloch-Injektoren, maximaler Einspritzdruck 700 bar, ein Drucksensor pro Zylinder, elektronisches Motormanagement, eine Zündspule pro Zylinder	
Ventilsteuerung	Zwei oben liegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Regelung der Einlass- und Auslasssteuerzeiten (Dual S-VT)	
Abgas-Reinigungssystem	Geregelter Dreiwege-Katalysator, elektronisch geregelte Abgasrückführung, Otto-Partikel-Filter, OBD-System	
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit unteren Dreieck-Querlenkern, McPherson-Federbeinen, Querstabilisator (Ø 24 mm)	
Hinterradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit Verbundlenker-Hinterachse, Querstabilisierung über Torsionsprofil	
Getriebeart	Skyactiv-M/T Sechsgang-Schaltgetriebe (Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe)	
Getriebeübersetzung	I. = 3,272 (3,552)	I. = 3,272 (3,552)
	II. = 1,947 (2,022)	II. = 1,947 (2,022)
	III. = 1,379 (1,347)	III. = 1,379 (1,347)
	IV. = 1,090 (1,000)	IV. = 1,090 (1,000)
	V. = 0,880 (0,745)	V. = 0,880 (0,745)
	VI. = 0,645 (0,599)	VI. = 0,645 (0,599)
	R. = 3,385 (3,052)	R. = 3,385 (3,052)
Achsübersetzung	3,850 (4,367)	3,850 (4,367)
Antrieb	Frontantrieb	Allradantrieb i-Activ AWD mit schlupfunabhängiger aktiver Drehmomentverteilung über elektronisch geregelte Lamellen-Ölbakcupplung
Kupplungsart, -betätigung	Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulische Betätigung (hydraulischer Drehmoment-Wandler mit Mehrscheiben-Überbrückungskupplung)	
Felgenreöße	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)	7,0 J x 18
Reifengröße	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE/HOMURA)	215/45 R18 89W
Bremssystem	Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit elektronisch geregelter Bremskraft, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: Scheibenbremsen	
Bremsscheibendurchmesser	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit geschwindigkeitsabhängiger elektrischer Servounterstützung	



Lenkübersetzung	15,6	15,6
Wendekreisdurchmesser (m)	11,4	11,4
Länge (mm)	4.460	4.460
Breite (mm)	1.795	1.795
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.028	2.028
Höhe (mm)	1.435	1.435
Radstand (mm)	2.725	2.725
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.570/1.580	1.570/1.580
Bodenfreiheit (mm)	135	135
Kofferrauminhalt nach VDA-Norm (l)	351	351
Kofferrauminhalt bei umgeklappten Rücksitzen bis Dachhöhe nach VDA-Norm (l)	1.026	1.026
zul. Gesamtgewicht (kg)	1.941 (1.963)	1.992 (2.019)
zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.052/889 (1.074/889)	1.065/925 (1.094/925)
Leergewicht ¹ (kg)	1.434 (1.462)	1.509 (1.542)
Leergewicht ohne Fahrer (kg)	1.359 (1.387)	1.434 (1.467)
Zuladung (kg)	582 (576)	558 (552)
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast bei 8 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast ungebremst (kg)	600	600
max. Stützlast (kg)	75	75
max. Dachlast (kg)	75	75
Tankinhalt (l)	51	48
Kraftstoffart	Super nach DIN EN 228 ROZ 95 oder Super E10 E DIN 51 626-1 ROZ 95	
Energieverbrauch kombiniert (l/100 km)	5,3-5,4 (5,9-6,0)	6,0 (6,5)
CO ₂ -Emission kombiniert (g/km)	118-121 (133-136)	135 (146)
CO ₂ -Klasse	D (D-E)	D (E)
Abgasnorm	Euro 6d-ISC-FCM	
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	8,1 (8,5)	8,4-8,3 (8,9)
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	216 (216)	214 (214)
Fahrgeräusch (dB(A))	66,0 (66,0)	65,0 (65,0)
Standgeräusch (dB(A))/bei min ⁻¹	71,0 bei 3.088/min (75,0 bei 3.750/min)	70,0 bei 3.088/min (73,0 bei 3.750/min)
Luftwiderstandsbeiwert c _w	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Stirnfläche A (m ²)	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Wartungsdienst	Alle 20.000 km oder alle 12 Monate	
Garantien - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie - Mobilitätsgarantie	6 Jahre / maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner	
Typklassen Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	13/23/24	13/23/24
¹ Leergewicht mind. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inkl. 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln. () Werte in Klammern für Version mit Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe (A/T).		



Technische Daten Mazda3 Fastback		
	Mazda3 Fastback e-SKYACTIV G 122	Mazda3 Fastback e-SKYACTIV G 150
Karosserieart	Stufenheck, selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen	
verfügbare Ausstattungen	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE
Anzahl Sitzplätze	5	5
Verbrennungsmotor	Vorne quer eingebauter 4-Takt Ottomotor Skyactiv-G, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, Zylinderabschaltung, integriertes Stopp-/Start-System i-stop	
Elektrische Unterstützung	24-Volt Mazda M Hybrid System mit riemengetriebenen ISG (max. 5,1 kW/48 Nm), Li-Ion-Batterie (0,216 kWh),	
Zylinderzahl/Anordnung	4 in Reihe	4 in Reihe
Hubraum (cm ³)	1.998	1.998
Bohrung x Hub (mm)	83,5 x 91,2	83,5 x 91,2
Leistung (kW/PS)	90 / 122	110 / 150
bei 1/min	6.000	6.000
max. Drehmoment (Nm)	213	213
bei 1/min	4.000	4.000
Verdichtungsverhältnis	13,0:1	13,0:1
Gemischaufbereitung	Direkteinspritzung mit 6-Loch-Injektoren, maximaler Einspritzdruck 300 bar, elektronisches Motormanagement, eine Zündspule pro Zylinder, Start-Stopp-System i-stop	
Ventilsteuerung	Zwei oben liegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Regelung der Einlass- und Auslasssteuerzeiten (Dual S-VT)	
Abgas-Reinigungssystem	Geregelter Dreibege-Katalysator, OBD-System	
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit unteren Dreieck-Querlenkern, McPherson-Federbeinen, Querstabilisator (Ø 24 mm)	
Hinterradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit Verbundlenker-Hinterachse, Querstabilisierung über Torsionsprofil	
Getriebeart	Skyactiv-M/T Sechsgang-Schaltgetriebe	Skyactiv-M/T Sechsgang-Schaltgetriebe (Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe)
Getriebeübersetzung	I. = 3,363	I. = 3,363 (3,552)
	II. = 1,947	II. = 1,947 (2,022)
	III. = 1,300	III. = 1,300 (1,347)
	IV. = 1,029	IV. = 1,029 (1,000)
	V. = 0,837	V. = 0,837 (0,745)
	VI. = 0,645	VI. = 0,680 (0,599)
	R. = 3,385	R. = 3,385 (3,052)
Achsübersetzung	3,850	3,850 (4,095)
Antrieb	Frontantrieb	
Kupplungsart, -betätigung	Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulische Betätigung	Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulische Betätigung (hydraulischer Drehmoment-Wandler mit Mehrscheiben-Überbrückungskupplung)
Felgenreiße	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE)	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE)
Reifengröße	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE)	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE)
Bremssystem	Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit elektronisch geregelter Bremskraft, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: Scheibenbremsen	
Bremsscheibendurchmesser	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit geschwindigkeitsabhängiger elektrischer Servounterstützung	
Lenkübersetzung	15,6	15,6
Wendekreisdurchmesser (m)	11,4	11,4



Länge (mm)	4.660	4.660
Breite (mm)	1.795	1.795
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.028	2.028
Höhe (mm)	1.440	1.440
Radstand (mm)	2.725	2.725
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.570/1.580	1.570/1.580
Bodenfreiheit (mm)	135	135
Kofferrauminhalt nach VDA-Norm (l)	450	450
Kofferrauminhalt bei umgeklappten Rücksitzen bis Dachhöhe nach VDA-Norm (l)	1.138	1.138
zul. Gesamtgewicht (kg)	1.869	1.869 (1.902)
zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.005/939	1.005/939 (1.033/944)
Leergewicht ¹ (kg)	1.383	1.383 (1.407)
Leergewicht ohne Fahrer (kg)	1.308	1.308 (1.332)
Zuladung (kg)	561	561 (570)
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast bei 8 % Steigung gebremst	1.300	1.300
Anhängelast ungebremst (kg)	600	600
max. Stützlast (kg)	75	75
max. Dachlast (kg)	75	75
Tankinhalt (l)	51	51
Kraftstoffart	Super nach DIN EN 228 ROZ 95 oder Super E10 E DIN 51 626-1 ROZ 95	
Energieverbrauch kombiniert (l/100 km)	5,3-5,5	5,3-5,5 (6,0-6,1)
CO ₂ -Emission kombiniert (g/km)	120-124	121-125 (136-139)
CO ₂ -Klasse	D	D (E)
Abgasnorm	Euro 6d-ISC-FCM	Euro 6d-ISC-FCM
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	10,4	9,1 (9,5)
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	202	211 (210)
Fahrgeräusch (dB(A))	65,0	66,0
Standgeräusch (dB(A))/bei min ⁻¹	80,0 bei 3.750/min	79,0 bei 3.750/min
Luftwiderstandsbeiwert c _w	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Stirnfläche A (m ²)	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor
Wartungsdienst	Alle 20.000 km oder alle 12 Monate	
Garantien	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie - Mobilitätsgarantie 	
Typklassen	6 Jahre / maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner	
Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	16/22/24	16/22/24
¹ Leergewicht mind. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inkl. 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln. () Werte in Klammern für Version mit Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe.		



Technische Daten Mazda3 Fastback	
	Mazda3 Fastback e-SKYACTIV X 186
Karosserieart	Stufenheck, selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen
verfügbare Ausstattungen	PRIME-LINE, EXCLUSIVE-LINE
Anzahl Sitzplätze	5
Verbrennungsmotor	Vorne quer eingebauter 4-Takt Ottomotor Skyactiv-X mit SPCCI Kompressionszündung, mechanischer Kompressor, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, integriertes Stopp-/Start-System i-stop
Elektrische Unterstützung	24-Volt Mazda M Hybrid System mit riemengetriebenen ISG (max. 4,8 kW/60 Nm), Li-Ion-Batterie (0,216 kWh)
Zylinderzahl/Anordnung	4 in Reihe
Hubraum (cm ³)	1.998
Bohrung x Hub (mm)	83,5 x 91,2
Leistung (kW/PS)	137 / 186
bei 1/min	6.000
max. Drehmoment (Nm)	240
bei 1/min	4.000
Verdichtungsverhältnis	15,0:1
Gemischaufbereitung	Direkteinspritzung mit Mehrloch-Injektoren, maximaler Einspritzdruck 700 bar, ein Drucksensor pro Zylinder, elektronisches Motormanagement, eine Zündspule pro Zylinder
Ventilsteuerung	Zwei oben liegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Regelung der Einlass- und Auslasssteuerzeiten (Dual S-VT)
Abgas-Reinigungssystem	Geregelter Dreiwege-Katalysator, elektronisch geregelte Abgasrückführung, Otto-Partikel-Filter, OBD-System
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit unteren Dreieck-Querlenkern, MacPherson-Federbeinen, Querstabilisator (Ø 24 mm)
Hinterradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit Verbundlenker-Hinterachse, Querstabilisierung über Torsionsprofil
Getriebeart	Skyactiv-M/T Sechsgang-Schaltgetriebe (Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe)
Getriebeübersetzung	I. = 3,272 (3,552)
	II. = 1,947 (2,022)
	III. = 1,379 (1,347)
	IV. = 1,090 (1,000)
	V. = 0,880 (0,745)
	VI. = 0,645 (0,599)
	R. = 3,385 (3,052)
Achsübersetzung	3,850 (4,367)
Antrieb	Frontantrieb
Kupplungsart, -betätigung	Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulische Betätigung (hydraulischer Drehmoment-Wandler mit Mehrscheiben-Überbrückungskupplung)
Felgengröße	6,5 J x 16 7,0 J x 18 (EXCLUSIVE-LINE)
Reifengröße	205/60 R16 92V 215/45 R18 89W (EXCLUSIVE-LINE)
Bremssystem	Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit elektronisch geregelter Bremskraft, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: Scheibenbremsen
Bremsscheibendurchmesser	Ø 295 mm vorne Ø 265 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit geschwindigkeitsabhängiger elektrischer Servounterstützung
Lenkübersetzung	15,6
Wendekreisdurchmesser (m)	11,4
Länge (mm)	4.660
Breite (mm)	1.795
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.028



Höhe (mm)	1.440
Radstand (mm)	2.725
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.570/1.580
Bodenfreiheit (mm)	135
Kofferrauminhalt nach VDA-Norm (l)	450
Kofferrauminhalt maximal bei umgeklappten Rücksitzen nach VDA-Norm (l)	1.138
zul. Gesamtgewicht (kg)	1.938 (1.959)
zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.066/947 (1.088/946)
Leergewicht ¹ (kg)	1.432 (1.466)
Leergewicht ohne Fahrer (kg)	1.357 (1.391)
Zuladung (kg)	581 (568)
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	1.300
Anhängelast bei 8 % Steigung gebremst	1.300
Anhängelast ungebremst (kg)	600
max. Stützlast (kg)	75
max. Dachlast (kg)	75
Tankinhalt (l)	51
Kraftstoffart	Super nach DIN EN 228 ROZ 95 oder Super E10 E DIN 51 626-1 ROZ 95
Energieverbrauch kombiniert (l/100 km)	5,1-5,2 (5,7-5,9)
CO ₂ -Emission kombiniert (g/km)	114-118 (130-134)
CO ₂ -Klasse	C-D (D)
Abgasnorm	Euro 6d-ISC-FCM
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	8,1 (8,5)
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	216 (216)
Fahrgeräusch (dB(A))	65,0 (65,0)
Standgeräusch (dB(A))/bei min ⁻¹	71,0 bei 3.088/min (73,0 bei 3.750/min)
Luftwiderstandsbeiwert c _w	Liegt nicht vor
Stirnfläche A (m ²)	Liegt nicht vor
Wartungsdienst	Alle 20.000 km oder alle 12 Monate
Garantien - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie - Mobilitätsgarantie	6 Jahre / maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner
Typklassen Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	13/23/24
¹ Leergewicht mind. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inkl. 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln. () Werte in Klammern für Version mit Skyactiv-Drive Sechsstufen-Automatikgetriebe (A/T).	

April 2024



Mazda Motors Deutschland GmbH | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hitdorfer Straße 73 | 51371 Leverkusen
Tel. +49 (0)2173 943 303 | presse@mazda.de

Weitere Informationen finden Sie in unserem Presseportal auf
www.mazda-presse.de